



BIOLOGISCHE SCHUTZGEMEINSCHAFT HUNTE WESER - EMS e. V. - B S H

BSH Tel. (04407) 5111, Fax (04407) 6760, Mobil: (0170) 148 9309

Gartenweg 5 / Kugelmannplatz. 26203 Wardenburg

Geöffnet: Montag und Mittwoch 8.30-12.30 Uhr

info@bsh-natur.de www.bsh-natur.de

LzO – IBAN: DE92 2805 0100 0000 4430 44

Pressemitteilung

28. 06. 2020

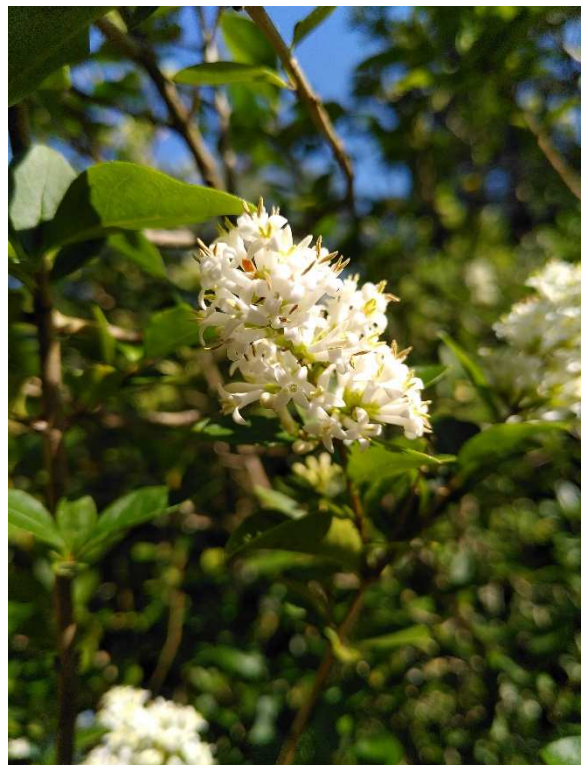
Liguster wachsen und zur Blüte kommen lassen

BSH: Der Strauch kann mehr als nur Grenzhecke zu sein, wenn er nicht beschnitten wird

Ab Juni blüht der Liguster wieder. Zahlreiche Blüten dieses bis zu fünf Meter hoch werdenden Strauches sorgen für ein gutes Nektarangebot. Die Insekten werden durch den stark aromatischen Duft der weißen Blütenrispen angelockt, die Fruchtstände mit reifen dunkelblauen Beeren (Steinfrüchten) werden im Winter auch von Vögeln gefressen. *Ligustrum vulgare* wie der Gemeine Liguster oder die Rainweide lateinisch heißt, ist anspruchslos, wächst schnell bei stark verzweigtem Wurzelwerk. Seine kleinen dunkelgrünen Blätter sind überwiegend winterhart

Die Biologische Schutzgemeinschaft Hunte Weser-Ems (BSH) hält den Liguster für eine Bereicherung aller Gärten und Freiflächen, sofern er nicht nur als niedrige Schnitthecke oder Ziergehölz kurzgehalten wird, sondern auch in Gebüschformation frei wachsen darf.

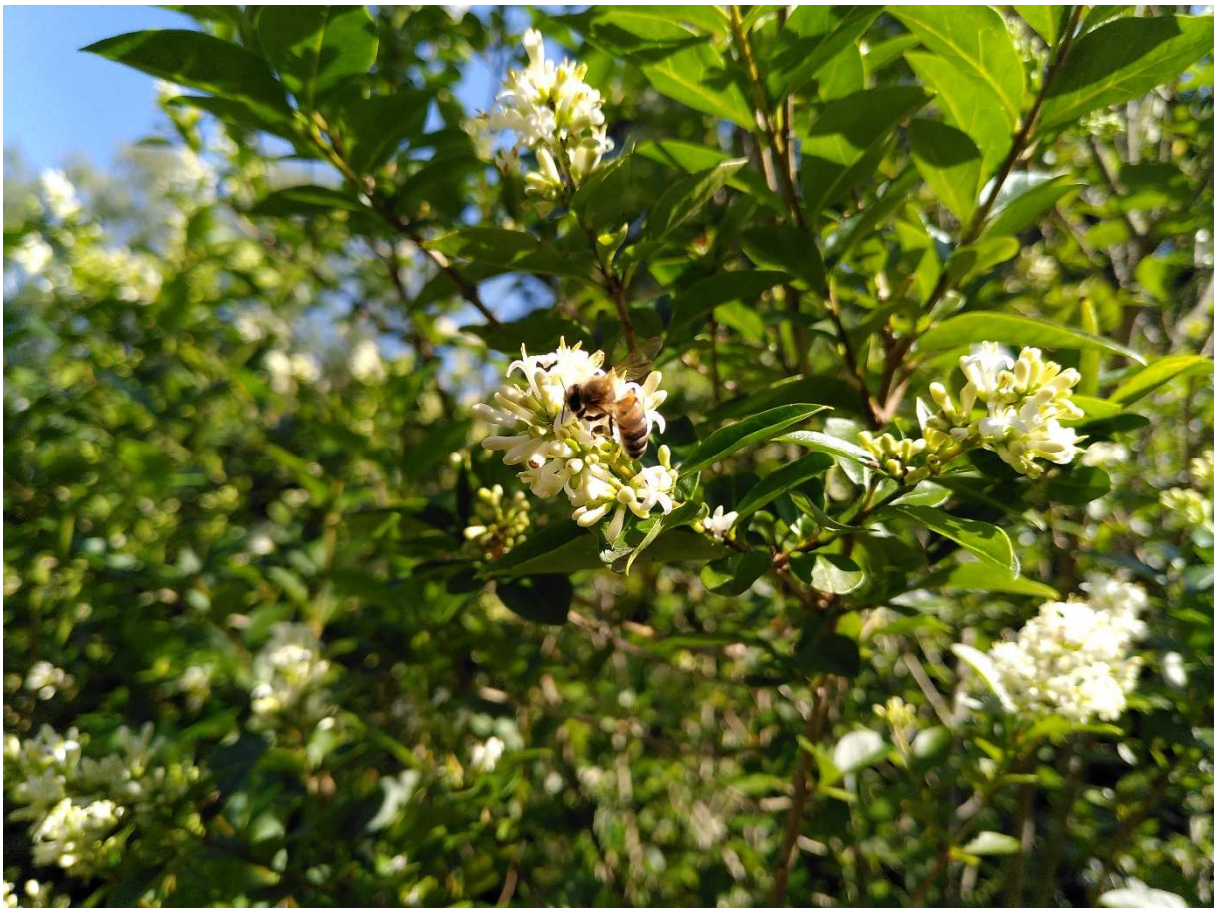
Weitere Pflanzvorschläge für den Garten finden Sie unter www.bsh-natur.de (Merkblätter)



Blütenstand des Ligusters. Foto: BSHnatur



Ein älterer Strauch des Ligusters voller Blütenstände in einem Privatgarten. Foto: BSHnatur



Honigbienen suchen die Blütenstände auf. Foto: BSHnatur